

## **Protokoll der 1. Generalversammlung des Bäuerinnen- und Bauernvereins unteres Seetal**

Datum	:	08. November 2016
Zeit	:	20.00 Uhr
Ort	:	Party Raum Weingut Kaiserspan, Kaiserspan, Gelfingen
Traktanden	:	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Begrüssung</li><li>2. Wahl der Stimmenzähler</li><li>3. Protokoll der Gründungsversammlung (Vorjahr)</li><li>4. Jahresbericht des Vorstandes 2015/2016</li><li>5. Jahresrechnung und Revision</li><li>6. Mitgliederbeitrag</li><li>7. Ein- und Austritte / aktueller Mitgliederbestand</li><li>8. Budget 2016/2017</li><li>9. Wahl der Delegierten</li><li>10. Verschiedenes / Jahresprogramm</li></ol>

### **1. Begrüssung**

Heinz Schmid begrüsst alle Anwesenden herzlich zur 1. Generalversammlung des Bäuerinnen- und Bauernverein unteres Seetal und bedankt sich bei Edith Mächler und Andreas Bachmann für die Gastfreundschaft und den spendierten Apéro. Für die heutige Generalversammlung haben sich mehrere Mitglieder entschuldigt welche auf einer separaten Liste aufgeführt sind. Es wird eine Anwesenheits-Liste zirkulieren und Heinz bittet alle Anwesenden diese auszufüllen und zu unterschreiben.

#### **Apell**

Total Stimmberechtigt	37
Absolutes Mehr	19

Séverine Budmiger schreibt das Protokoll. Das Wahlbüro setzt sich aus den zu wählenden Stimmenzähler zusammen.

Danach stellt Heinz Schmid die Traktandenliste vor und es werden keine Änderungen gewünscht. Vom Vorstand wird dem Traktandum 10 noch das Jahresprogramm zugeführt.

Heinz Schmid stellt fest, dass keine schriftlichen Anträge eingegangen sind.

## **2. Wahl der Stimmzähler**

Heinz Schmid schlägt folgende Stimmzähler der Versammlung vor:

Daniel Stalder, Gelfingen und Christian Elmiger, Altwis

Daniel und Christian werden einstimmig gewählt.

## **3. Protokoll der Gründungsversammlung**

Das Protokoll der Gründungsversammlung vom 06. November 2015 wird einstimmig genehmigt und verdankt. Aus Ressourcengründen wird auf den Versand des Protokolls an die Mitglieder verzichtet. Das Protokoll wird jeweils nach der provisorischen Genehmigung durch den Vorstand auf der Homepage des BBV unteres Seetal aufgeschaltet.

## **4. Jahresbericht des Vorstandes 2015/2016**

Der Präsident Heinz Schmid erläutert den Jahresbericht 2015/2016 mit den Aktivitäten:

Am 6. November 2015 wurde der Verein BBV unteres Seetal gegründet. Im Mehrzweckgebäude in Gelfingen wurden die Statuten, die Grundlage des Vereins, genehmigt und der Gründungsvorstand gewählt. Rita Müller, sie pflegt unsere Homepage, macht Pressearbeit und hat Ihren Fotoapparat immer dabei, Severine Budmiger, Aktuarin und jeweils fürs Protokoll zuständig, Stefan Bütler, Kassier und Adressverwalter, Thomas Oehen, Vizepräsident und Kontaktperson zum LBV und Politik und ich Heinz Schmid als Präsident bilden diesen Vorstand. Zirka 80 Mitgliedschaften konnten wir bereits am Gründungsabend verbuchen. Schon am Gründungsabend konnte im zweiten Teil einem Vereinsziel Rechnung getragen werden, nämlich den persönlichen und fachlichen Austausch unter Bäuerinnen und Bauern anzuregen.

Der Vorstand hat ein Jahresprogramm vorbereitet, das mit wenigen Ausnahmen immer am 8. des Monats (ausser bei Feiertagen oder Schulferien) einen Anlass vorsah.

Am 8. Januar fand der 1. Buureträff in der Linde in Hämikon statt. Wir waren gespannt auf das Echo. Gründe für einen regen Austausch gab es genug. In der Gemeinde Hitzkirch stand die Ortsplanung bevor. Es lag also auf der Hand, dass vor allem dieses Thema diskutiert wurde von den rund 20-30 Teilnehmenden.

Am 8. März fand der 2. Buureträff statt diesmal im Mühleholz in Retschwil. Ziel war dass sich auch vermehrt Frauen austauschen sollten. Wir haben in Gruppen diskutiert und ausgetauscht. Bei der einen Gruppe ging es mehr um «die Gute Mitte zwischen Arbeit und Freizeit» zu finden, bei der anderen nebst der Ortsplanung auch um den Seerundweg.

Am 18. März fand die Delegiertenversammlung des LBV in Gelfingen statt. Dies war zwar kein Anlass des Jahresprogramms, trotzdem haben nebst dem Vorstand zahlreiche Mitglieder mitgeholfen den Anlass zum Gelingen zu bringen. Nochmals herzlichen Dank an alle! Von Bedeutung war diese DV aber vor allem, dass wir, unser Verein, mit einem grossen Applaus als Sektion aufgenommen wurden.

Am 8. Mai wir zum Muttertagsbräteln in der Aescher Badi eingeladen. Trotz Heuwetter gelang es uns, die Badiwiese gegen die Schwäne zu verteidigen. Ein gemütlicher Anlass, an dem auch die Väter nicht zu kurz kamen.

Der zumindest zahlenmässig umfangreichste Anlass wurde von der Gemeinde Hitzkirch am 30. Mai organisiert. Wir hatten uns am Samstag vorher nochmals bei Widmer Markus und Bernadette getroffen um die «Parolen» zu fassen. An der straff geführten Gemeindeversammlung durften wir vor allem «Ja», «Nein» und «Amen» sagen. Es war ein guter Abend für die Bäuerinnen und Bauern. Zwar waren wir nicht in der Mehrheit, doch die grösste Gruppe, die sich mit überzeugenden Argumenten einen grossen Teil ihrer Anliegen für sich entscheiden konnte. Ich habe heute bei der Gemeinde nachgefragt, ob und in welchen Teilen die Ortsplanung noch hängig sei. Die Antwort des Bauamtes: der Regierungsrat hat die Ortsplanung noch nicht genehmigt. Zwei Einsprache wurden weitergezogen, eine wegen der Mobilfunkantenne, die andere wegen der Verlegung einer Naturschutzschutzzone im Rebberg des Weinguts Kaiserspan.

Am 8. Juni haben wir uns der Flurbegehung in Hohenrain angeschlossen. Diese fachlich bedeutende Veranstaltung werden wir auch in Zukunft unseren Mitgliedern empfehlen.

Am 8. Juli kurz vor Ferienbeginn durften wir bei Thali Markus in Gelfingen das erste Hofkino geniessen. Der Film «wir Kinder vom Napf» war für Gross und Klein ein Genuss, natürlich auch durch die überaus landwirtschaftlich geprägte Landschaft und das gemütliche Ambiente im Schopf.

Für einmal nicht am 8. sondern am 18. September haben wir einen Teil unseres Vereinsgebietes erwandert. Wir waren in Schongau bei der Betriebsgemeinschaft Kretz-Muff- Rosenberg zu Gast. Die Wanderung führte an diesen drei Höfen vorbei, zusätzlich gab es Infos zur Güterzusammenlegung Schongau und zur Vernetzung. Am Schluss gab es das Mittagessen aus dem Rucksack, sowie Kuchen und Kaffee der Gastgeber.

Auch im Hintergrund ist einiges vonstatten gegangen. Wir trafen uns zu fünf offiziellen Vorstandssitzungen, oft tauschten wir uns auch noch im Vorfeld der Veranstaltungen aus, was uns besonders freute war dass wir sogar zum Spalierstehen an der Hochzeit von Stefan kamen.

Der Mitgliederbestand beträgt heute 148 Stimmberechtigte

Ich als Präsident möchte mich bei meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen ganz herzlich für den Einsatz über das ganze Jahr bedanken.

Auch bei allen Mitgliedern bedanke ich mich für mitmachen und das entgegengebrachte Vertrauen.

Dieser Jahresbericht wurde von Heinz Schmid verfasst. Vielen Dank. Der Jahresbericht wurde einstimmig von der Versammlung genehmigt.

## **5. Jahresrechnung und Revision**

Stefan Bütler erläutert die Jahresrechnung welche mit einem Gewinn von Fr. 1'110.01 abschliesst. Franz Elmiger welcher mit Bernadette Widmer die Rechnung geprüft hat, trägt den Revisorenbericht vor. Er schlägt der Versammlung vor, die Rechnung zu genehmigen und somit den Kassier und den Vorstand zu entlasten. Die Rechnung wird einstimmig angenommen.

## **6. Mitgliederbeitrag**

Heinz Schmid schlägt der Versammlung vor, dass nach Prüfung im Vorstand die Mitgliederbeiträge so belassen werden sollten:

Einzelmitgliedschaft	Fr. 30.00
Betriebsmitgliedschaft	Fr. 40.00

Die Mitgliederbeiträge werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

## **7. Ein- und Austritte / aktueller Mitgliederbestand**

Da wir ein sehr junger Verein sind, haben wir weder Ein-noch Austritte zu vermelden. Wir haben per Abschluss des 1. Vereinsjahres am 31. August 2016 aktuell 148 Vereinsmitglieder. Da wir seit dem 01. September 2016 keine Neueintritte verzeichnen konnten, entfällt eine Abstimmung.

## **8. Budget**

Stefan Bütler stellt das Budget für das nächste Vereinsjahr vor. Dieses sieht wiederum einen Gewinn von Fr. 1495.00 vor. Der Präsident Heinz Schmid erläutert, dass nächstes Jahr keine grösseren Anlässe bevorstehen, wir jedoch für einen Grossanlass in naher Zukunft so ein „Polster“ anlegen können. Die Vereinsmitglieder genehmigen das Budget einstimmig.

## **9. Wahl der Delegierten**

Der LBV hat uns 7 Delegierte zugesprochen. Heinz Schmid findet die Aufgabe der Delegierten sehr wichtig, da Anliegen aus unserer Region beim LBV eingebracht werden können. Wir werden im März den Buureträff speziell zu den Themen der Delegiertenversammlung des LBVs abhalten, damit unsere Delegierten mit einem an Anliegen und Vorschlägen von der Region unteres Seetal, gefüllten Rucksack an der Delegiertenversammlung teilnehmen können. Heinz stellt mit Freude die sich zur verfügung stellenden Delegierten vor:

- Bütler-Fessler Helene, Hitzkirch

- Huwiler Kurt, Aesch
- Hess Edi, Müswangen
- Hartmann Andi, Altwis
- Elmiger Bernhard, Ermensee

und die Vertreter vom Vorstand:

- Rita Müller-Camenzind, Ermensee
- Heinz Schmid, Gelfingen

Die Abstimmung wird vom Vizepräsidenten Thomas Oehen durchgeführt, da Heinz Schmid selber zur Wahl steht. Die Delegierten werden einstimmig angenommen und Thomas bedankt sich bei allen Delegierten für die Bereitschaft zur Wahl und das Vertreten unseres Vereinsgebietes an den Delegiertenversammlungen des LBVs.

## **10. Verschiedenes / Jahresprogramm**

Thomas Oehen stellt das Jahresprogramm vor. Wir behalten den 8ten jedes Monates als unseren Veranstaltungstermin. Das Jahresprogramm wird von der Versammlung einstimmig angenommen und wird auf der Homepage aufgeschaltet.

Heinz Schmid fragt die Versammlung an, ob noch jemand von den Mitgliedern das Wort wünscht. Dies ist nicht der Fall.

Der Vorstand lädt alle Anwesenden ganz herzlich zu Kaffee und einem feinen Stück Seetaler Kirschtorte ein.

Heinz schliesst die Sitzung um 20.40 Uhr

Für das Protokoll  
Aesch, im November 2016

Séverine Budmiger

---

Präsident

Heinz Schmid

---